

PERSONALVERBAND DES KANTONS SCHWYZ

92. Generalversammlung vom 21. April 2010

Protokoll

Datum	Mittwoch, 21. April 2010, 18.00 Uhr	
Ort	Pfarreizentrum Eichmatt, 6410 Goldau	
Vorsitz	Jörg Uttinger	Präsident
Protokoll	Astrid Steiner	Aktuarin
Anwesend Vorstand	Jörg Uttinger Alfons Müller Astrid Steiner Josef Wehrli Charles Fässler Beat Stierli	Präsident Vizepräsident Aktuarin Kassier Beisitzer (2. Teil) Beisitzer
Entschuldigt Vorstand	Fredy Bölsterli	Beisitzer
Anwesend	Laut aufgelegter Präsenzliste 80 Verbandsmitglieder	
	Gast: Dr. Georg Hess	(Landammann)
	Presse: Christoph Jud	(Bote der Urschweiz)

Traktanden

1. Begrüssung

Der Präsident Jörg Uttinger eröffnet die 92. Generalversammlung und begrüsst die Verbandsmitglieder sowie Herrn Landammann Dr. Georg Hess, der den Anwesenden das Grusswort der Regierung übermitteln wird, und Herrn Christoph Jud von der Presse (Bote der Urschweiz).

Es haben sich von den 1999 eingeladenen Mitgliedern deren 91 angemeldet.

Der Präsident informiert, dass wie üblich Apéro und Nachtessen offeriert sind und die Getränke die Mitglieder selbst bezahlen. Er dankt der Regierung für den Beitrag, den sie in Form von Fr. 15.- pro Teilnehmer/in an die Kosten dieser GV gewährt hat. Zudem dankt er schon im Voraus dem Service-Personal und der Küche für ihren Einsatz.

2. Wahl der Stimmenzähler

Der Präsident schlägt Zieri Claudia (Volkswirtschaftsdepartement) und Lippman Thierry (Finanzdepartement) als Stimmenzähler vor. Nachdem keine Gegenvorschläge erfolgen, werden die Vorgeschlagenen stillschweigend gewählt.

3. Protokoll der 91. Generalversammlung vom 10. Juni 2009 in Einsiedeln

Der Präsident teilt mit, dass das von der Aktuarin Astrid Steiner verfasste Protokoll der letztjährigen GV vom 10. Juni 2009 vom Vorstand geprüft und für in Ordnung befunden worden ist. Es ist auf der Internet-Seite des Personalverbandes einsehbar (www.pvsz.ch).

Da niemand das Verlesen des Protokolls verlangt oder eine Diskussion wünscht, wird das Protokoll genehmigt.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Im vergangenen Jahr ist glücklicherweise kein aktives Mitglied verstorben, hingegen alt Regierungsrat und Landammann Dr. Fritz Huwyler. Der Präsident bittet die Anwesenden, sich zum Andenken an Dr. Huwyler kurz zu erheben.

Der Vorstand hat sich zu vier Sitzungen getroffen, zudem fanden die halbjährlichen Gespräche mit Herrn Landammann Dr. Georg Hess und dem Vorsteher des Personalamtes, Marco Zürcher, statt. Dieser Austausch ermöglicht es, gegenseitige Anliegen gleich an der richtigen Stelle vorzubringen, was die Kommunikation sehr erleichtert.

Der Vorstand beschäftigte sich im Verbandsjahr 2009/10 mit den folgenden Themen:

- Motion 11/08 KR Ochsner und Mitunterzeichnende betreffend Personal- und Besoldungsverordnung für die Lehrpersonen an der Volksschule)
- Motionen 19/09 und 20/09 KR Ochsner / Züger / Michel / Oberlin betreffend Abbau des Kündigungsschutzes und Flexibilisierung der Lohngestaltung
- Entschädigung der Vorstandstätigkeit im Personalverband des Kantons Schwyz
- Mitbericht zum Spesenreglement
- EO-Entschädigungen für Leiterkurse „Jugend und Sport“
- Lohnrunde 2010
- Vor- und Nachbereitung der Gespräche mit Landammann Dr. Georg Hess und Marco Zürcher
- Versicherungsvergünstigungen für Pensionierte
- Homepage
- Ziele / Aktivitäten des Personalverbandes 2009/2010
- Vorbereitung GV 2010
- Suche nach neuen Vorstandsmitgliedern.

Bei den halbjährlich stattfindenden Gesprächen mit Landammann Dr. Georg Hess und Marco Zürcher wurden die folgenden Hauptthemen behandelt:

- Motion 11/08 und Antwort des Regierungsrates (RRB Nr. 766/2009)
- Motionen 19/09 und 20/09 und Antworten des Regierungsrates (RRB Nr. 270/2010 und 271/2010)
- Entschädigung der Vorstandstätigkeit Personalverband des Kantons Schwyz
- Spesenreglement
- Beförderungsrichtlinie / Teuerung 2010 / Lohnrunde 2010 und 2011
- EO-Entschädigungen für J+S-Kurse
- Einsicht in die Auswertung von externen Umfragen (u. a. Mitarbeiterzufriedenheit)
- Resultate / Erkenntnisse der Arbeitszeit-Untersuchung / Reglement über die Arbeitszeit
- Bewirtschaftung Personalvergünstigungen Personalverband
- Leistungszulage gemäss § 51 PBV
- Teilrevision der regierungsrätlichen Verordnung über die Mittel- und Berufsschulen
- Gebäudemanagement.

Der Vizepräsident Alfons Müller gibt den Anwesenden die Möglichkeit, Fragen zum Jahresbericht zu stellen. Er beantragt der GV, den Jahresbericht des Präsidenten zu genehmigen, was per Akklamation erfolgt.

Rückblick auf neun Jahre Präsidium

Neun Jahre Präsidium brachten J. Uttinger die Erkenntnis, dass man bei einem solchen Job sehr viel investieren muss, wenn man gleich viel geben will, wie man erhält. Was ihn besonders freute, war das Vertrauen, das ihm von der Basis und vom Regierungsrat entgegengebracht wurde.

Ein Höhepunkt seines Präsidiums war der Beschluss der GV vom 25. Mai 2005 zum Beitritt zum Zentralverband Staats- und Gemeindepersonal Schweiz. Der ZV ist für den Personalverband des Kantons Schwyz ein äusserst wichtiges Netzwerk, auf das er bei Bedarf zurückgreifen kann und das ihn aktiv unterstützt. Der Quervergleich zur Situation von anderen Verwaltungen ist zudem sehr aufschlussreich.

Sehr interessant war die Mitarbeit beim integrierten Personalmanagement (IPM) und bei der Revision der Personal- und Besoldungsverordnung, beides erfuhr der Präsident als Bereicherung.

Eine Niederlage musste der Vorstand im Jahr 2004 bei der Revision der Pensionskassenverordnung einstecken. In der Vorlage der Regierung, die der Personalverband unterstützte, wurde zur Kompensation der Senkung des Umwandlungssatzes eine einmalige Gutschrift von 5% vorgeschlagen. Die Ablehnung dieser Gutschrift durch den Kantonsrat empfand der Präsident als unerschwingliche Ohrfeige an die Adresse des Staatspersonals.

Er konnte den Regierungsrat des Kantons Schwyz in den halbjährlich stattfindenden Gesprächen als wichtigen Gesprächspartner des Personalverbandes kennen lernen und schätzte diesen Austausch, da er vom Vertreter des Finanzdepartementes ernst genommen wurde.

Über die Rolle des Kantonsrates ist der scheidende Präsident nicht sehr glücklich. Er hat den Eindruck, dass von gewissen Kantonsräten gegenüber den Verwaltungsangestellten gezielt ein Negativbild erzeugt wird. Er ist davon überzeugt, dass der Kanton Schwyz eine schlanke Verwaltung mit gut ausgebildeten, motivierten und effizient arbeitenden Angestellten hat. Der Wert einer solchen Verwaltung werde von gewissen Leuten im Kantonsrat – man lese einmal die personalrelevanten Protokolle der Kantonsratssitzungen der letzten Jahre – unterschätzt.

5. Jahresrechnung

Kassabericht

Der Kassier Josef Wehrli präsentiert und erläutert die Jahresrechnung 2009, welche den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2009 umfasst.

Die Rechnung 2009 schliesst mit einem Aufwand von Fr. 25'176.70 und einem Ertrag von Fr. 37'531.55, was einen Gewinn von Fr. 12'354.85 ergibt, ab. Das Vermögen beläuft sich per 31.12.2009 auf Fr. 79'341.87.

Im Jahr 2009 haben 1999 Mitglieder den Mitgliederbeitrag bezahlt.

Er dankt dem Personalamt, insbesondere Frau Paula Betschart und Herrn Marco Zürcher, für die grosse administrative Unterstützung.

Revisorenbericht

Alois Suter hält anlässlich seines letzten Revisorenberichts einen kurzen Rückblick auf 16 Jahre als 2. Rechnungsprüfer. Theo Weber hat sogar noch ein paar Jahre länger als 1. Rechnungsprüfer geamtet.

Die beiden Revisoren Alois Suter und Theo Weber haben die Jahresrechnung am 4. Februar 2010 geprüft. Sie stellen fest, dass die Buchhaltung mit den Belegen übereinstimmt und die Rechnung in allen Belangen korrekt geführt worden ist. Deshalb beantragen sie der GV, die Jahresrechnung 2009 und den Revisionsbericht zu genehmigen und dem Vorstand und dem Kassier Josef Wehrli Décharge zu erteilen, was einstimmig erfolgt.

Festsetzung des Jahresbeitrages

Der Vorstand beantragt, den Jahresbeitrag auf Fr. 18.- zu belassen. Vom Mitgliederbeitrag von Fr. 18.- gehen 12.- an den Zentralverband. Die GV stimmt dem Antrag zu.

6. Wahlen

Präsident

Der langjährige Präsident Jörg Uttinger hat auf diese Generalversammlung hin seine Demission bekanntgegeben.

Er schlägt den Verbandsmitgliedern seinen bisherigen Stellvertreter, Alfons Müller, als seinen Nachfolger zur Wahl vor, weil dieser genau die Fähigkeiten hat, die es für dieses Amt braucht: Er hat Erfahrung, Humor, einen Sinn für das Ausgewogene und das Machbare, dann aber auch Standfestigkeit, wenn es gilt, eine Position klar zu vertreten.

Da es keine Gegenkandidatinnen oder -kandidaten für das Amt des Präsidenten gibt, erfolgt die Präsidentenwahl. Das Ergebnis fällt einstimmig aus, so dass Jörg Uttinger im Namen des Vorstandes dem neu gewählten Präsidenten ganz herzlich gratulieren kann.

Der Vizepräsident Alfons Müller wird dem demissionierenden Präsidenten Jörg Uttinger vor dem Dessert ein Präsent überreichen.

Bisherige Vorstandsmitglieder

Der Vorstand muss für eine neue Amtsperiode von zwei Jahren gewählt werden. Die bisherigen Vorstandsmitglieder Astrid Steiner, Fredy Bölsterli, Charles Fässler, Beat Stierli und Josef Wehrli stellen sich zur Wiederwahl und werden einstimmig bestätigt.

Jörg Uttinger bedankt sich bei den Vorstandsmitgliedern für den Willen, sich weiterhin für das Staatspersonal einzusetzen.

Neue Vorstandsmitglieder

Neue Vorstandsmitglieder zu finden ist nicht immer leicht: Erfreulicherweise kann der Vorstand aber durch drei Kandidaturen zahlenmässig wieder auf das statuten-gemässe Soll von neun Mitgliedern kommen.

Jörg Uttinger hat das Vergnügen, den Anwesenden zwei Kandidatinnen und einen Kandidaten zur Wahl in den Vorstand vorstellen zu dürfen:

- Anja Wäschenbach, Assistentin des Datenschutzbeauftragten Nidwalden, Obwalden, Schwyz
- Karin Thum, Gewässerschutz, Amt für Umweltschutz
- Stefan Kessler, Abteilung Informatik der Ausgleichskasse Schwyz

Nachdem Anja Wäschenbach und Karin Thum sich der GV kurz vorgestellt haben und Stefan Kessler wegen eines beruflich bedingten Auslandsaufenthalts von Jörg Uttinger vorgesehlt worden ist, werden alle drei einstimmig in den Vorstand gewählt.

Jörg Uttinger gratuliert den neuen Mitgliedern im Namen des Vorstandes zur Wahl und dankt für ihre Bereitschaft zur Mitarbeit.

Rechnungsrevisoren

Nach langjährigem Einsatz ziehen sich die beiden bisherigen Revisoren, Theo Weber und Alois Suter, von diesem Amt zurück. Jörg Uttinger bedankt sich für ihre Arbeit und überreicht Alois Suter ein Präsent. Da Theo Weber einen Termin bezüglich der Jagdkommission hat, wird ihm das Präsent zu einem späteren Zeitpunkt übergeben.

Als Ersatz für das Amt der Revisoren werden Jörg Mettler (Baudepartement) und Reto Steiner (Finanzdepartement) vorgeschlagen. Jörg Mettler ist im Verkehrsamt in der Abteilung Massnahmen als Stellvertreter des Leiters tätig und Reto Steiner ist seit 2008 als Revisor Selbstständigerwerbende im Finanzdepartement tätig.

Beide werden einstimmig in den Vorstand gewählt und Jörg Uttinger gratuliert den beiden neuen Revisoren im Namen des Vorstandes ganz herzlich.

Vertretung des Personalverbandes im ZV

Ebenfalls zu wählen ist die Vertretung des Personalverbandes im Zentralverband, wobei der Personalverband das Anrecht auf sechs Delegierte hat.

Vom Vorstand nehmen zur Zeit Charles Fässler, Beat Stierli und Jörg Uttinger die Vertretung wahr, von ausserhalb des Vorstandes Daniel Kälin und Robert Stehlin.

Die Wiederwahl von Daniel Kälin, Robert Stehlin, Beat Stierli, Charles Fässler sowie die Neuwahl von Alfons Müller als Delegierte in den Zentralverband erfolgt einstimmig

7. Anträge

Dem Vorstand sind innert Frist keine schriftlichen Anträge eingereicht worden.

8. Verschiedenes

Die offizielle Adresse des Personalverbandes lautet ab 1. Mai 2010:
Personalverband des Kantons Schwyz
Postfach 1236
6431 Schwyz

Alois Suter weist darauf hin, dass die Pensionierten auch Mitglieder des Verbandes seien, was in den Statuten erwähnt werden müsste.

Jörg Uttinger sagt, die Überarbeitung der Statuten sei ein Ziel des kommenden Verbandsjahres.

Der Vorstand hat vor einiger Zeit beschlossen, den Jahresausflug für die Pensionierten nicht mehr zu organisieren und langfristig werden die Pensionierten wohl nicht mehr Mitglied des Verbandes sein.

Alfons Müller kündigt an, dass das Vorstandsmitglied Charles Fässler nach dem Nachtessen ein paar Dankesworte an den abgetretenen Präsidenten Jörg Uttinger richten werde.

Grusswort von Herrn Landammann Dr. Georg Hess

Jörg Uttinger kündigt das Grusswort der Regierung an, das Herr Landammann Dr. Georg Hess übermitteln wird.

Landammann Georg Hess, der in seiner Funktion als Vorsteher des Finanzdepartements bereits zum achten Mal an der Generalversammlung des Personalverbandes anwesend ist, bedankt sich für die Einladung und richtet das traditionelle Grusswort der Regierung an die Verbandsmitglieder.

Er dankt allen Anwesenden für den tagtäglichen Einsatz und ihre Mithilfe, damit die kantonale Verwaltung ein Team ist und nicht nur aus Einzelkämpfern besteht. Der Kanton Schwyz als Arbeitgeber will dafür attraktive Arbeitsbedingungen bieten und die Arbeitsmarktfähigkeit der Angestellten erhalten.

Er würdigt das bestehende Vertrauensverhältnis zwischen der Exekutive und dem Personalverband und dankt dem abgetretenen Präsidenten Jörg Uttinger für die konstruktive Zusammenarbeit, um die er in vielen Kantonen beneidet wird. An einem ZV-Anlass, an dem Landammann Dr. Georg Hess teilgenommen hat, hat er denn auch gesagt, dass er den Personalverband brauche. Das sei das Verdienst Jörg Uttingers und seines Vorstandes.

Jörg Uttinger verdankt das Grusswort des scheidenden Vorstehers des Finanzdepartements und überreicht ihm ein Präsent.

Schluss der GV

Jörg Uttinger schliesst die GV, dankt den Anwesenden für ihr Interesse und wünscht einen schönen Abend für den geselligen Teil, der traditionell in Form eines Apéros und anschliessenden Nachtessens stattfindet.

Der Apéro wird von der Jazz-Formation „Keep Swingin' Five“ – mit dem Band-Mitglied Jörg Uttinger – musikalisch umrahmt.

Dankesworte an Jörg Uttinger

Charles Fässler richtet vor dem Dessert ein paar Worte an den ehemaligen Präsidenten Jörg Uttinger. Er betont, dass der Vorstand ihn gerne noch etwas länger behalten hätte, da er ein ausgezeichneter Präsident war und im Vorstand ausserordentlich geschätzt wurde. Er arbeitete 10 Jahre im Vorstand mit, davon 9 Jahre als Präsident. Seine Sitzungen waren sauber vorbereitet und gut geführt.

Jörg Uttinger war ein initiativer, ideenreicher Präsident. Wenn es nötig war, konnte er moderat und diplomatisch auftreten, er konnte Forderungen und Standpunkte aber auch sehr energisch durchsetzen. Auch Schalk und Humor kamen bei ihm nie zu kurz.

Für seine Präsidiumszeit kann er zahlreiche Erfolge verbuchen: Der Personalverband trat dem Zentralverband bei, die Halbjahresgespräche mit dem Vorsteher des Finanzdepartements entstanden und die Website www.pvsz.ch wurde ins Leben gerufen. Zudem wirkte er bei bedeutsamen Vernehmlassungen mit. Dafür dankt ihm Charles Fässler im Namen des Vorstandes und der Mitglieder ganz herzlich.

Obwohl Jörg Uttinger bereits letztes Jahr zurücktreten wollte, konnte ihn der Vorstand für ein weiteres Jahr überzeugen. Humorvoll merkt Charles Fässler an, dass es nur zwei Möglichkeiten gibt, aus dem Vorstand wieder rauszukommen – nämlich indem man nicht wiedergewählt wird oder indem man einen Nachfolger im eigenen Departement sucht, was bekanntlich nicht einfach ist. Jörg Uttinger hat nun nicht nur eine Nachfolgerin innerhalb des eigenen Departements, sondern auch einen Nachfolger als Präsident gefunden!

Da Jörg Uttinger ein Liebhaber von Jazz ist, liegt es auf der Hand, dass ihm zum Dank für seinen langjährigen Einsatz ein paar Musik-CDs aus seiner geliebten Musikrichtung geschenkt werden. Auf der Homepage der „Keep Swingin' Five“ wird er folgendermassen vorgestellt: „Beruflich versucht er, das Grundwasser im Kanton Schwyz vor Güllen-, Öl- und anderen Verschmutzungen freizuhalten. Ein Unterfangen, das bisweilen zum Blues verleitet.“ Da er sich beruflich mit Grundwasser beschäftigt und ihm Flüssiges offensichtlich Freude macht, werden ihm als Geschenk zudem ein paar Flaschen überreicht, deren Inhalt durch die Reben gewandert ist.

Brunnen, 24. April 2010

Die Protokollführerin

Astrid Steiner